

Medienmitteilung

Datum: 20. Dezember 2023

Rubrik/Thema: Rückblick Sommersaison 2023 in Arosa

Link: [Arosa Tourismus](#)

Arosa mit dem richtigen Sommer-Mix weiter sehr gut unterwegs

Die Ganzjahresferiendestination Arosa kann rund zwei Monate nach dem Ende der Sommersaison 2023 auf einen sehr erfolgreichen Sommer zurückblicken. Mit mehr als 280'000 Logiernächten verbuchte die Ferienregion im Schanfigg ihr zweiterfolgreichstes Sommer-Ergebnis. Das Bündner Bergdorf ist bei den Schweizerinnen und Schweizern weiterhin ein beliebtes Ferienziel und zieht ebenso ausländische Gäste an. Möglich macht dies der kreative und einzigartige Mix aus Naturparadies, Eventdestination und Mehrgenerationen-Reiseziel, mit dem Arosa den Puls der Zeit trifft und ihm zuweilen gar voraus ist.

281'064 Logiernächte stehen für Arosa im Sommer 2023 zu Buche und markieren damit die zweitmeisten Übernachtungen in der Geschichte der Bündner Ferienregion. Dies deckt sich mit den Ganzjahreszahlen aus dem Geschäftsjahr 2022/23, entsprechend positiv sind die Zahlen im 5-Jahres-Schnitt, wo zum vierten Mal in Folge im Sommer mehr eine Viertelmillion Logiernächte erreicht wurden. Die guten Übernachtungszahlen tragen damit ihren wichtigen Teil dazu bei, dass die Ferienregion, zu der touristisch auch das Tal Schanfigg gehört, erneut mehr als eine Million Logiernächte über das ganze Jahr hinweg anstrebt. Der heimische Schweizer Markt war und bleibt dabei die wichtigste Zielgruppe für Arosa Tourismus. Sieben von zehn Übernachtungsgäste in den Hotels und Ferienwohnungen kamen in der Sommersaison 2023 aus der Schweiz nach Arosa. Auf Rang 2 lagen wie gewohnt die Gäste aus Deutschland, die knapp zehn Prozent der Übernachtungen ausmachten und ihre Sommerferien im Bündner Bergdorf verbrachten.

Tourismusedirektor Roland Schuler freut sich über die guten Zahlen aus dem Sommer: «Arosa bietet ein unglaublich grosses Portfolio und verfügt über eine einzigartige Anziehungskraft. Es freut mich zu sehen, dass alle Leistungsträger mit individuellen Bemühungen und Projekten zu der Attraktivität Arosas beitragen und aus unserer Ferienregion eine Ganzjahresurlaubsdestination machen. Nur so bleibt das Produkt auch in der Zukunft für Gäste begehrenswert.»

Bergbahnen und Arosa Bärenland beliebteste Attraktionen

Seit vielen Jahren profitieren Übernachtungsgäste im Sommer bereits ab der ersten Übernachtung in Arosa von der Arosa Card. Dieses attraktive Sommerangebot garantiert bei einer Vielzahl von sportlichen und kulturellen Aktivitäten sowie Transportmitteln kostenlosen Zugang. Am Beliebtesten war im Sommer 2023 die Nutzung der Bergbahnen, die mit der Arosa Card von Mitte Juni bis Ende Oktober komplett kostenfrei genutzt werden können. Mehr als 100'000 Ersteintritte wurden in dieser Zeit mit der Arosa Card verbucht. Ebenfalls ein grosser Anziehungspunkt ist das Arosa Bärenland. Im fünften Jahr seines Bestehens verzeichnete das schweizweit erste Bärenschutzzentrum für von VIER PFOTEN gerettete Bären mehr als 21'000 Übernachtungsgäste. Hinter den

beiden Top-Anziehungspunkten erfassten auch der Bootsverleih auf dem Obersee und der Seilpark Zahlen im sechsstelligen bzw. hohen fünfstelligen Bereich.

In Bezug auf die Bergbahnen unterstreicht der grosse Wert an Ersteintritten die Wichtigkeit des umfassenden Bergbahnangebots auch während der Sommermonate, worauf man in Arosa seit vielen Jahren verlässlich bauen kann. Gleichzeitig bestätigt es die guten Zahlen der Arosa Bergbahnen AG, die im Geschäftsjahr 2022/23 ihr zweitbestes Ergebnis der Geschichte erreichten und über 32 Mio. Schweizer Franken umsetzten. Der sehr gute Jahresabschluss lässt Investitionen zu, die zu einem gewissen Teil auch in Photovoltaik-Anlagen auf eigenen Liegenschaften und Bahnstationen gesteckt werden.

Nachhaltig und inklusiv mit Arosa 2030 in die Zukunft

Die Bergbahnen verdeutlichen damit die fließende Transformation der einzelnen Leistungsträger, die unter dem Dach von «Arosa 2030» dafür sorgen soll, dass Arosa zur nachhaltigsten Destination der Alpen wird. Neben der ökologischen und ökonomisch verträglichen Ausrichtung auf die Zukunft, spielen auch soziale Aspekte bei der Zukunftsausrichtung eine wichtige Rolle. Arosa strebt hierbei nichts Geringeres an, als die ganze Destination fit zu machen für Menschen mit Beeinträchtigungen. Im Sommer 2023 wurde in Kooperation mit MountOn die bestehenden Freizeitangebote im Feriendorf im Schanfigg auf ihre Zugänglichkeit überprüft und relevante Informationen zur Barrierefreiheit gesammelt, um kurz- und mittelfristig die Zugangsmöglichkeiten für alle Menschen zu erweitern und die Inklusion in Arosa zu fördern.

Gelungene Einbindung des Tals Schanfigg

Der Sommer 2023 verdeutlichte abermals, dass die Einbindung der Dörfer entlang des Schanfigg immer besser gelingt. Mit dem Schanfigger Höhen- und Dörferweg präsentiert das Tal zwei höchst attraktive und erlebnisreiche Wanderrouen mit atemberaubendem Panorama. Die Walsersiedlungen und die damit verbundenen zeithistorischen Bauten sowie die 2023 erstmals durchgeführten Walser Kulturtage bieten und boten authentische Naherlebnisse mit der Kultur und Geschichte der für die Region sehr prägenden Walser. Die kleinen und feinen Ortschaften von Lüen-Castiel bis Litzirüti verfügen über viele weitere Sehenswürdigkeiten und bieten hautnahe Naturerlebnisse an, die in Zukunft im Sommer noch weiter an das bestehende Angebot aus Arosa angebunden werden sollen.

Sie finden diese Medienmitteilung sowie den Link zur Bilddatenbank online unter arosalenzerheide.swiss/medien

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Matthias Schlageter

Marketing Manager

T +41 81 378 70 32

E-Mail matthias.schlageter@arosa.swiss